



TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbezeichnung: RAW Fugenmörtel

Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Für die Verfügung von schmalen Fugen wie z. B. in Mosaikbelägen bis hin zu breiten Fugen in Spaltklinkerplatten.
- Für Steingutfliesen, Steinzeugfliesen, Spaltplatten, Porzellanmosaik, Glasmosaik, Glasfliesen, Ziegelfliesen und Cotto; auch geeignet für Feinsteinzeugfliesen.
- Im Wohnbereich, in Bädern, Duschen, auf Balkonen, Terrassen, an Fassaden. In öffentlichen und gewerblichen Bereichen mit starker Nassbeanspruchung, z. B. Duschanlagen, Saunen, Toilettenanlagen. In Verkaufs- und Präsentationsflächen.
- Auf Heizestrichen, Trockenestrichen, Betonfertigteilen, Gipskartonplatten, Gipsdielen, Holzspanplatten, Holzdielenböden und in Bereichen mit starken Temperaturschwankungen.

Produkteigenschaften

- Mit einzigartiger Bindemittelkombination und Nanotechnologie, für Fugen mit hohem optischem Anspruch.
- Wasser- und schmutzabweisende Oberfläche, durch minimalste Wasseraufnahme.
- Leicht zu reinigen durch Verwendung von speziellen Additiven.
- Komfortables Verarbeitungsprofil, plastischer und geschmeidiger Fugenmörtel.
- Frostbeständig, universell innen und außen, an Wand und Boden einsetzbar.
- Verformungsfähig, gleicht Temperaturschwankungen aus.
- Rissefrei aushärtend, die Fuge reißt nicht und bricht nicht aus.
- Chromatarm.
- Prüfzeugnis: Baustoffklasse A2 (nicht brennbarer Baustoff nach DIN 4102).



Technische Daten

Materialtechnologische Daten	
Materialbasis	Trockenmörtelmischung mit elastifizierenden Kunststoffen. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarz-Feinstaub bei der Verarbeitung.
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	pulvrig
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern

Anwendungstechnische Daten		
Fugenbreite	1 bis 10 mm, ab 10 mm mit 25 % Quarzsand F 32 (0,1 bis 0,4mm) abmischen	
Verbrauch		
Fliesen 30 x 30 cm (bei 5 mm Fugenbreite und 8 mm Fugentiefe)	ca. 400 g/m ²	
Fliesen 20 x 20 cm (bei 5 mm Fugenbreite und 8 mm Fugentiefe)	ca. 600 g/m ²	
Mittelmosaik 5 x 5 cm (bei 2 mm Fugenbreite und 6 mm Fugentiefe)	ca. 700 g/m ²	
Spaltplatten 24 x 11,5 cm (bei 8 mm Fugenbreite und 10 mm Fugentiefe)	ca. 1.500 g/m ²	
Ergiebigkeit	15-kg-Sack ausreichend für ca.	4-kg-Sack ausreichend für ca.
Fliesen 30 x 30 cm (bei 5 mm Fugenbreite und 8 mm Fugentiefe)	37,5 m ²	10,0 m ²
Fliesen 20 x 20 cm (bei 5 mm Fugenbreite und 8 mm Fugentiefe)	25,0 m ²	6,6 m ²
Mittelmosaik 5 x 5 cm (bei 2 mm Fugenbreite und 6 mm Fugentiefe)	21,0 m ²	5,6 m ²
Spaltplatten 24 x 11,5 cm (bei 8 mm Fugenbreite und 10 mm Fugentiefe)	10,0 m ²	2,6 m ²
Anmachwasser für 15-kg-Sack	ca. 3,0 l bis 3,6 l	
Anmachwasser für 4-kg-Sack	ca. 0,80 l bis 0,96 l	
Verarbeitungs-, Material- und Untergrundtemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C	
Reifezeit	ca. 3 Minuten	
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 40 Minuten	
Aushärtezeiten*		
- begehbar nach	ca. 6 Stunden	
- voll belastbar nach	ca. 24 Stunden	
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C	

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.



Varianten

Art.Nr.	Produkt	Farbe	Gebinde
1095286	RAW Fugenmörtel	Silbergrau	15kg Kraftpapiersack
1095287	RAW Fugenmörtel	Zementgrau	15kg Kraftpapiersack
1095498	RAW Fugenmörtel	Anthrazit	15kg Kraftpapiersack
1133012	RAW Fugenmörtel	Silbergrau	4kg Kraftpapiersack
1133013	RAW Fugenmörtel	Zementgrau	4kg Kraftpapiersack
1133014	RAW Fugenmörtel	Anthrazit	4kg Kraftpapiersack

Untergrundvorbereitung

Die Fugen sofort nach dem Ansetzen der Platten gleichmäßig tief auf Plattendicke auskratzen und reinigen. Ansetz- oder Verlegemörtel erhärten lassen.

Verarbeitung

1. Anmachwasser (siehe Mischungsverhältnis) in ein sauberes Arbeitsgefäß füllen. RAW Fugenmörtel zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug als Aufsatz auf eine Bohrmaschine sofort zu einem plastischen, knollenfreien Mörtel anrühren.
 2. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals aufrühren.
 3. Fugenmörtel mit einer Gummifugscheibe in die Fugen einbringen und anziehen lassen. Eventuell ein zweites Mal mit RAW Fugenmörtel bündig nachschlänmen. Nach ausreichendem Anziehen (Fingerprobe) mit einem leicht feuchten stabilen Schwamm oder Schwammbrett nachwaschen.
 4. Nach dem Abtrocknen den verbleibenden Mörtelschleier mit einem leicht feuchten Schwamm entfernen.
- Sollte nach dem Abtrocknen auf dem keramischen Belag ein weißer Schleier zurückbleiben, kann dieser nach 2 bis 3 Tagen mit einem Zementschleier-Entferner entfernt werden. Vorher Fugen und Belag gründlich vornässen und nach der Reinigung gründlich mit viel Wasser nachwaschen.
 - RAW Fugenmörtel darf nicht als Ersatz für Abdichtungsmaßnahmen nach geltenden Normen eingesetzt werden.
 - Beim Verfugen rutschfester oder oberflächenrauer Bodenbeläge muss der Restschleier noch im frischen Zustand sorgfältig entfernt werden (Probeverfugung bzw. auch Probereinigung vornehmen).



Bitte beachten Sie

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter +5°C und über +25°C oder bei direkter Wärme-, Nässeeinwirkung und Zugluft verarbeiten.
- Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Frisch verfugte Beläge im Außenbereich vor Sonneneinstrahlung und starker Zugluft durch Abdecken mit Folie schützen. Zur optimalen Hydratation des Fugenmörtels, insbesondere bei nicht saugenden Fliesen und Untergründen, Fugen durch Nachspritzen mit Wasser gut feucht halten vornässen und nach der Reinigung mit viel Wasser nachwaschen.
- Vor dem Verfugen Randanschluss und Bewegungsfugen durch Einstecken von Styroporstreifen oder Schaumprofilen sichern.
- Beim gleichen Objekt möglichst nur Fugenmörtel mit der gleichen Chargen-Nr. verwenden.
- Durch Abmischen von RAW Fugenmörtel mit Quarzsand kann sich der Originalfarbton verändern.
- Angesteifter Fugenmörtel darf weder mit Wasser verdünnt noch mit frischem Mörtel bzw. Pulver vermischt werden.
- Bei der Reinigung keinen trockenen Lappen verwenden, da sonst Verfärbungsgefahr durch Einreiben von eingetrocknetem Fugenmörtel in die noch feuchte Fuge besteht.
- Lagerfähigkeit: mind. 12 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei www.raptor-products.com
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im angetrockneten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.

- Bei poliertem Feinsteinzeug können sich Farbpigmente in den eventuell vorhandenen Mikroporen in der Oberfläche der Platten festsetzen. Deshalb ist von einem starken Farbkontrast zwischen Fliese und Fuge abzuraten. Im Zweifelsfall Probeverfugung durchführen.
- Bei Einwirkung von säurehaltigen, zementangreifenden Reinigern kann es zur Schädigung des erhärteten Fugenmaterials kommen. Fugen vor der Anwendung saurer Reiniger gründlich

Hinweise zur sicheren Verwendung

RAW Fugenmörtel enthält Zement:
Verursacht schwere Augenschäden.
Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).
Giscode: ZP 1